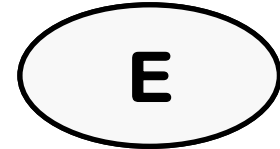


STRASSEN BENUTZUNGSGEBÜHREN



SPANIEN



Stand: Juni 2008

Allgemeine Beschreibung des Mautsystems

Die Benutzung **beinahe aller Autobahnen** (A-8, A-15, AG-55, AG-57, AP-1, AP-2, AP-4, AP-6, AP-7, AP-9, AP-36, AP-41, AP-51, AP-53, AP-61, AP-66, AP-68, AP-71, C-16, C-32, C-33, M-12, R-2, R-3, R-4, R-5) und **einiger Tunnels** (Túnel de Vallvidrera, Túnel del Cadí, Túnel de Sóller, Túneles de Artxanda) ist für **alle Kraftfahrzeuge** gebührenpflichtig.

Es handelt sich um ein System mit einzelnen Mautstationen, wobei sowohl das so genannte „geschlossene System“ angewendet wird (bei der Autobahnauffahrt zieht man ein Ticket, das man bei der Ausfahrt abgibt und die gefahrene Strecke bezahlt) als auch das „offene System“ (man bezahlt bei der Auffahrt auf die Mautstraße, unabhängig von der in der Folge gefahrenen Strecke).

Voraussetzungen - Was muss vor der Fahrt gemacht werden?

Generell gibt es **keine Voraussetzungen**. Lediglich bei Verwendung des elektronischen Zahlungssystems „Vía-T“ muss eine On-Board Unit (OBU, kleines elektronisches Registrierungsgerät) an der Windschutzscheibe angebracht werden. Das Gerät ist bei spanischen Banken und bei einigen Tankstellen erhältlich (siehe auch *Zahlungsmodalitäten*).

Zahlungsmodalitäten

Die Bezahlung ist bei allen Autobahnen bar, mit Kreditkarten (meist auch Tank- und Bankomatkarten) sowie mit dem elektronischen System Vía-T möglich.

Bei Verwendung von Vía-T muss beim Bezug der OBU (siehe *Voraussetzungen*) ein Konto oder eine Kreditkarte angegeben werden. Bei der Durchfahrt durch die Mautstationen (Anhalten des Fahrzeugs nicht nötig) wird die jeweilige Gebühr automatisch von diesem Konto/Kreditkarte abgebucht.

Tarife

Die Tarifsituation in Spanien ist unübersichtlich, da die einzelnen Autobahnen von mehr als 20 verschiedenen privaten Betreibergesellschaften verwaltet werden, die **unterschiedliche Tarife** festlegen. Die Fahrzeugklassen sind bei den einzelnen Gesellschaften ähnlich (3 Hauptkategorien: leichte Fahrzeuge, schwere Fahrzeuge I - bis zu 3 Achsen, schwere Fahrzeuge II - mehr als 3 Achsen), im Detail gibt es aber auch hier zahlreiche Unterschiede. Die Mauttarife in Spanien enthalten 16 % MWSt.

Leider gibt es keinen landesweiten Mautkalkulator zur Berechnung der Gebühren. Am einfachsten kann man die Maut auf der Startseite der Website von ASETA (Vereinigung der spanischen Mautstraßenbetreiber, siehe *Weiterführende Links*) ermitteln. Dort findet sich eine Karte mit allen gebührenpflichtigen Strecken Spaniens. Beim Anklicken der einzelnen Abschnitte erhält man den Link zur jeweiligen Betreibergesellschaft (auf deren Seiten die entsprechenden Tarife zu finden sind) bzw. direkt zur relevanten Tarifübersicht. Einzelne Betreibergesellschaften bieten verschiedene Rabattsysteme an (z.B. Vielfahrerrabatt).

Für **zwei mautpflichtige Strecken** findet sich auf der Website von ASETA kein Hinweis zu den Tarifen: A8 (Bilbao-Behobia) und Túnel de Sóller (C-711, Mallorca).

Die Tarife für die Befahrung der **A8 von Bilbao bis San Sebastián** sind auf der Website der Betreibergesellschaft ersichtlich (siehe *Weiterführende Links*).

Für die einfache Befahrung des Túnel de Sóller gelten folgende Tarife:

Motorräder	1,75 EUR
Pkw	4,40 EUR
Lkw mit bis zu 3 Achsen, Busse mit 2 Achsen	6,90 EUR
Lkw mit mehr als 3 Achsen, Busse mit mehr als 2 Achsen	7,85 EUR

Kontrollen und Sanktionen

Die Kontrolle der Mautbezahlung wird von den einzelnen Betreibergesellschaften übernommen. Im Gegensatz zu anderen Ländern muss sich für das Passieren der Mautstationen auch bei Nutzung des elektronischen Zahlungssystems Vía-T erst der Mautschranken öffnen, was nur bei regulärer Zahlung geschieht. Daher kann es grundsätzlich zu keiner gesetzwidrigen Nichtbezahlung der Maut kommen.

Weiterführende Links

<http://www.aseta.es>: Website der Vereinigung der spanischen Mautstraßenbetreiber ASETA, mit allgemeinen Informationen und Links zu den einzelnen Betreibergesellschaften

<http://www.viat.es>: Website des elektronischen Zahlungssystems Vía-T

<http://www.bidelan.com>: Website der Betreibergesellschaft der A8 (Bilbao-Behobia) mit Tarifübersicht hier: <http://www.bidelan.com/ESP/tarifas.htm>

Trotz sorgfältiger Prüfung sämtlicher Informationen sind Fehler nicht auszuschließen und die Richtigkeit des Inhaltes ist daher ohne Gewähr. Eine Haftung des Verlages oder der Autoren ist ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger:
Service-GmbH der Wirtschaftskammer Österreich
Herausgeber: Wirtschaftskammer Österreich
Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Daniela Domenig
Autor: Mag. Melina Schneider
Wirtschaftskammer Österreich
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien